

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit
Band: 84 (1993)
Heft: 1

Rubrik: Informationen = Informations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Informationen – Informations

Schweizerisches Lebensmittelbuch (SLMB)

Wir machen auf folgende kürzlich erfolgte Veröffentlichungen aufmerksam:

- Kapitel 36A Kakao, Kakaopulver, Schokoladepulver (Neuausgabe)
- Kapitel 44 Konservierungsmittel (Neuausgabe)
- Kapitel 58 Emulgatoren für Lebensmittel (Erstausgabe)
- Kapitel 65 Mikroskopie (Erstausgabe)
- Kapitel 66 Masseinheiten (Erstausgabe)
- Kapitel 27A Trinkwasser: Chlorid, Nitrat und Sulfat; ionenchromatographisch

Redaktion:
Bundesamt für Gesundheitswesen
Sektion Lebensmittelbuch
Postfach
CH-3000 Bern 14

Verlag:
Eidg. Drucksachen- und
Materialzentrale (EDMZ)
Dienst Vertrieb
CH-3000 Bern

Die Veröffentlichungen des SLMB können bei der EDMZ bestellt werden.

Manuel suisse des denrées alimentaires (MSDA)

Nous signalons la parution des chapitres (1992)

30A Vins issus de raisins (1989)
Supplément, janvier 1992

37A Epices
Nouvelle publication, février 1992

42B Colorants pour cosmétiques
Première publication, août 1992

Rédaction:
Office fédéral de la santé publique
Section du Manuel
Case postale
CH-3000 Berne 14

Editeur:
Office central fédéral
des imprimés et du matériel
(OCFIM)
CH-3000 Berne

Les publications du MSDA peuvent être commandées auprès du service de distribution de l'OCFIM à Berne.

Schweizerisches Komitee für Chemie – Berichtsjahr 1991/92

Berichterstatter: Dr. R. Darms, Sekretär, Fribourg

Delegiertenversammlungen wurden am 28. Oktober 1991 in Fribourg und am 7. Februar 1992 in Bern abgehalten.

Mutationen

Prof. A. v. Zelewsky wird auf Ende 1992 als Präsident des CSC zurücktreten. Als Nachfolger wurde an der Delegiertenversammlung in Bern Prof. Th. A. Kaden, Institut für Anorganische Chemie, Universität Basel, gewählt. Dr. R. Darms bleibt Sekretär.

Prof. U. Schlunegger trat im Frühjahr 1992 als CSC-Delegierter bei der SANW zurück. Prof. A. von Zelewsky übernahm interimsmässig seine Nachfolge.

Strukturänderung CSC und Mitgliedgesellschaften

Am 21. April 1992 haben sich die SCG und der SChV aufgelöst. Am 22. April 1992 wurde anlässlich der «100-Jahr-Feier Genfer Chemie-Konferenz» in Genf offiziell die Neue Schweiz. Chemische Gesellschaft gegründet. Sie ist im CSC mit 2 Delegierten vertreten.

Die SGKC ist im Laufe des Berichtsjahres aus dem CSC ausgeschieden.

Die SGIM hat sich aufgelöst.

Die SGAAC hat ab 1. Januar 1992 eine Namensänderung in «Schweizerische Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltchemie» (SGLUC) vorgenommen.

Im Mai 1992 fand eine ausserordentliche Delegiertenversammlung des CSC in Basel statt, an der eine Aussprache über die zukünftige Struktur und die Aufgaben des CSC gehalten wurde.

Internationale Beziehungen

FECS (Federation of European Chemical Societies)

Die Generalversammlung fand am 22./23. Juni 1992 in Warschau statt. Dr. R. Darms übernahm ab diesem Datum das Präsidium der FECS für die nächsten drei Jahre.

Council Meetings fanden am 5./6. März 1992 in Wien und am 22. Juni 1992 in Warschau statt. Dr. R. Darms nahm als Council-Mitglied an beiden Sitzungen teil.

Prof. L. Venanzi besuchte das Meeting der Working Party on Organometallic Chemistry vom 11./12. August 1992 in Warschau.

Dr. R. Darms nahm am Meeting über verstärkte Zusammenarbeit von FECS und CEFIC auf dem Gebiet «Chemie und Umwelt» vom 12. August 1992 in Basel teil.

IUPAC

1992 fand keine IUPAC-Delegiertenversammlung statt.

EUCHEM

Am Meeting des EUCHEM-Komitees vom 17./18. Oktober 1991 in Frankfurt nahmen Prof. H. Dutler als Delegierter des CSC und Dr. R. Darms als Vertreter der FECS teil. Hauptthemen waren die European Research Conferences und die Art und Weise, wie die EUCHEM-Konferenzen in Zukunft organisiert und abgehalten werden.

Chemie-Olympiade

An der Chemie-Olympiade vom 11.–22. Juli 1992 in Pittsburgh und Washington/USA nahm erneut unter der Leitung von Dr. M. Cosandey eine Schülergruppe aus Schweizer Gymnasiasten teil. Sie schnitt mit einer Gold- und 2 Bronzemedailen ausserordentlich erfolgreich ab.

Nationale Koordinationstätigkeit

KfU (Kommission für Unterrichtsfragen)

In der von Prof. P. Müller geleiteten Kommission wurden Abklärungen zur Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Mittelschule eingeleitet.

KfO (Kommission für Öffentlichkeitsarbeit)

In der Berichtsperiode sind an den Universitäten Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuchâtel und Zürich Kurse «Microscale Experiments» für Dozenten, Assistenten, Doktoranden und Mittelschullehrer durchgeführt worden. Neben der finanziellen Unterstützung hat die von Dr. A. Fürst geleitete KfO auch bei der Organisation dieser Kurse mitgewirkt.

Die erste Zusammenkunft zwischen Chemielehrern der Genfer Mittelschulen und Professoren der Uni hat im März 1992 mit Unterstützung der KfO stattgefunden.

Die Vorbereitung der traditionellen CSC-Veranstaltung an der ILMAC 1993 wurde aufgenommen.

IFS (Informationsstelle)

Haupttätigkeit der von Dr. U. Gruntz geleiteten IFS war die Erstellung und Nachführung der Statistiken der Chemiestudierenden an Hoch- und Ingenieurschulen.

SANW

An den Sitzungen des Zentralvorstandes haben als Vertreter der CSC bis im Frühjahr 1992 Prof. U. Schlunegger und danach Prof. A. von Zelewsky teilgenommen.

Die zusammen mit der SANW für die «100-Jahr-Feier Genfer Chemie-Konferenz» vom April 1992 entworfene Sonderbriefmarke wurde im März 1992 von der PTT herausgegeben.

Trainingskurs Einführung in das HACCP-System

Ein Praxisseminar mit Beispielen

Frank L. Bryan (USA)

Zielsetzung

HACCP (Hazard Analysis Critical Control Point) ist die Zukunft für alle, die die hygienische Sicherheit der Lebensmittel garantieren müssen, insbesondere im Rahmen eines Qualitätssicherungs-Konzeptes. In einem dreitägigen Trainingskurs sollen die Grundlagen des HACCP-Systems vermittelt werden, indem in Gruppenarbeit die einzelnen Schritte des HACCP-Systems selbst erarbeitet werden.

Kursleiter

Als Kursleiter konnte Dr. Frank L. Bryan gewonnen werden, bei uns bekannt durch seine Handbücher und zahlreichen Publikationen über HACCP. Er leitete zahlreiche Risikoanalysen in verschiedensten Lebensmittelproduktions- und -verarbeitungsbetrieben und führte weltweit über 400 Trainingskurse durch. Als Mitglied der ICMSF ist er an der ersten Veröffentlichung eines Buches über HACCP beteiligt, betätigt sich als Berater der WHO und arbeitet im amerikanischen National Research Council an mikrobiologischen Kriterien zur hygienischen Sicherheit von Lebensmitteln mit.

Teilnehmer

- Dieser Trainingskurs richtet sich insbesondere an erfahrene Personal
- der Lebensmittelindustrie und aller ihrer Zulieferindustrien,
 - des öffentlichen Gesundheitswesens und
 - alle, die grundlegende Kenntnisse der Qualitätskontrolle oder der Lebensmittel-Mikrobiologie mitbringen.

Programm

- Definitionen HACCP
- Risiken durch Kontaminationen, Überleben und Vermehrung von Mikroorganismen
- Ereignisse, die zu Lebensmittelvergiftungen führen
- Grenzen der traditionellen Methoden zur Verhütung von Lebensmittelvergiftungen
- Verfahren zur Ausführung einer Risikoanalyse
- Identifizierung kritischer Kontrollpunkte (CCP)
- Festsetzen von Kontrollmassnahmen, Kriterien, Grenzwerten
- Überwachung der CCPs
- Massnahmen, wenn CCPs ausser Kontrolle geraten

- Verwirklichung von HACCP bei einzelnen Operationen in der Produktion und Verteilung von Lebensmitteln sowie im Catering
- Nachprüfung des aufgebauten Systems auf langfristige Tragfähigkeit
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten

Organisation

Veranstalter

Ingenieurschule Wallis, Abteilung Lebensmittel- und Biotechnologie, Route du Rawyl 47, CH-1950 Sion
 Telefon (027) 24 31 11 – Fax (027) 23 59 58

Leitung

Dr. Frank L. Bryan, Lithonia (USA)

Organisation und Informationen

Dr. Rudolf Schmitt, Ingenieurschule Wallis
 Dr. Marco Jermini, Laboratorio cantonale, via Ospedale 6, CH-6904 Lugano,
 Telefon (091) 22 04 18-19 – Fax (091) 23 97 46

Datum

Der Trainingskurs wird zweimal mit demselben Programm durchgeführt. Wir bitten Interessenten, sich nur für einen Kurs einzuschreiben.

Kurs 1: 22.-24. Juni 1993
 Kurs 2: 28.-30. Juni 1993

Ort

Ingenieurschule Wallis in Sion
 Teilnahmegebühr
 SFr. 750.- einschliesslich Kursunterlagen

Anmeldung

schriftlich bis 31. 1. 1993 an
 Ingenieurschule Wallis, Route du Rawyl 47, 1950 Sion
 Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist auf 30 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurssprache

englisch

Reise, Unterkunft, Verpflegung

Gehen zu Lasten der Teilnehmer. Nach der Anmeldung gehen den Teilnehmern Informationen über Unterkunftsmöglichkeiten in der Region Sion zu.

Sion ist mit dem Zug, Flugzeug oder Auto gut zu erreichen. Es besteht die Möglichkeit, sich über Mittag und am Abend in der Kantine der Schule zu verpflegen.

Veranstaltungskalender 1993

Datum/Ort	Tagung/Veranstaltung	Veranstalter	Auskunft/Bemerkungen
26. März Lausanne	Symposium: Pharmacological Control of Food Intake and Energy Expenditure	SGE (USGEB-Tagung)	PD Dr. Y. Schutz Institut de Physiologie Université de Lausanne <i>CH-1005 Lausanne</i>
29./30. März Barcelona (E)	AOAC Symposium on Good Automated Laboratory Practice	AOAC International, Regionalsektion Europa und EURACHEM	Dr. T. Rihs Eidg. Forschungsanstalt für viehwirtschaftliche Produktion <i>CH-1725 Posieux</i>
2. April Basel Universität	Symposium: Kohlenhydrate und Lipide in der Ernährung		Prof. A. Jakob und E. Clementi (Sekretariat) Institut für Biochemie Vesalgasse 1 <i>CH-4051 Basel</i>
14.–16. April Interlaken	International Bioorganic Symposium: Biotransformations in Organic Chemistry	NSCG	Sekretariat Neue Schweizerische Chemische Gesellschaft, Institut für Organische Chemie der Universität Bern Freiestrasse 3 <i>CH-3012 Bern</i>
16. April ETH Zürich	Informationstagung: Vorwärtsstrategie der schweiz. Milchwirtschaft – Die Rahmenbedingungen	SMK und SVIAL	Sekretariat SVIAL Länggasse 79 <i>CH-3052 Zollikofen</i> Kosten: Fr. 50.–, Anmeldung bis 15. 3. 1993
29.–30. April Bern Alfa-Zentrum	Workshop: Metallbestimmung	SGLUC	Dr. R. Battaglia MGB-Zentrallabor Postfach 266 <i>CH-8031 Zürich</i> Max. 60 Personen, Fr. 120.– mit Ver- pfl egung, Anmeldung bis 15. 3. 1993

Datum/Ort	Tagung/Veranstaltung	Veranstalter	Auskunft/Bemerkungen
7.-8. Mai Lugano	Jubiläums-General- versammlung Schweiz. Gesellschaft für Lebensmittelhygiene	SGLH	Sekretariat SGLH Postfach 179 <i>CH-8603 Schwerzenbach</i>
9.-12. Mai Ettlingen (D)	Bioavailability '93 – Nutritional, Chemical and Food Processing Implications of Nutrient Availability		BFA (Bundesforschungsanstalt) für Ernährung Dr. U. Schlemmer Engesserstrasse 20 <i>D-7500 Karlsruhe</i>
14. Mai ETH Zürich	Orientierungstag: Das Institut für Lebensmittel- Wissenschaften der ETH Zürich – Vorstellung von Lehre und Forschung heute	SGLWT und SVIAL	Sekretariat SGLWT Postfach 561 <i>CH-8820 Wädenswil</i> Sekretariat SVIAL Länggasse 79 <i>CH-3052 Zollikofen</i> Anmeldung bis 15. 4. 1993
7.-10. Juni Madrid (E)	1 st World Congress of Dairy Products in Human Health and Nutrition		Congress Secretariat TILESA Avda. de Burgos, 39-7 ^o izda. <i>E-28036 Madrid</i>
15.-17. September Interlaken	11 th International Macromolecular Symposium: Polymers and Light	NSCG	Sekretariat Neue Schweizerische Chemische Gesellschaft, Institut für Organische Chemie der Universität Bern Freiestrasse 3 <i>CH-3012 Bern</i>
16.-18. September Lenzburg	105. Jahresversammlung mit wissenschaftlicher Tagung (Hauptbestandteile von Lebensmitteln) und Exkursion	SGLUC	Dr. R. Battaglia MGB-Zentrallabor Postfach 266 <i>CH-8031 Zürich</i>

Datum/Ort	Tagung/Veranstaltung	Veranstalter	Auskunft/Bemerkungen
26. September– 1. Oktober Adelaide (Australien)	XV International Congress of Nutrition	IUNS (SGE)	The Secretariat XV International Congress of Nutrition CSIRO Div. of Human Nutrition PO Box 10041 Gouger Street Adelaide (Australien)
18. November Zürich ETH-Zentrum	Symposium: Protein- bedarf in Gesundheit und Krankheit	SGE	Prof. Dr. C. Wenk Institut für Nutztier- wissenschaft ETH-Zentrum <i>CH-8092 Zürich</i>
25. November Zürich ETH-Zentrum	26. Arbeitstagung: Thema offen	SGLH	Dr. O. Geiges Felseneggstrasse 19 <i>CH-8132 Egg</i>